

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1811**

27.4.1811

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Samstag den 27. April 1811.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Lokal-Verordnungen.

Folgende Verordnungen werden in Erinnerung gebracht.

- 1.) Vom ersten May an bis Ende Septembers dürfen Abtritte weder ausgeleert noch Dung aus solchen ausgeschlagen oder ausgeführt werden, bei einer Strafe von 2 fl. — für den Hauseigenthümer und 1 fl. — für den, der die Abtritte ausleert oder aus solchen Dung wegführt.
- 2.) Stallung darf den Sommer hindurch jeden Tag längstens bis 7 Uhr Morgens aber nur ausgeführt werden.
- 3.) Das verordnete Gassenkehren muß an den bestimmten Tagen, Mittwochs und Samstags allgemein in den Abendstunden, und nicht vor 4 Uhr und längstens bis 6 Uhr bei 30 kr. Strafe geschehen.
- 4.) Vor dem Kehren der Gasse bei trockenem und warmem Wetter ist das Pflaster mit frischem Wasser zu begießen, um den Staub dadurch niederzulegen bei 15 kr. Strafe.
- 5.) Da nunmehr die allgemeine Stadtbeleuchtung für das jetztverflossene Jahr aufhört, so wird dagegen verordnet: daß bei denen auf der Straße befindlichen Fuhrwerken, die nur über die Wasserableitungs-Gräbchen, und nicht nahe an den Häusern in der Stadt gestellt seyn dürfen, auch Geräthschaften und Baumaterialien in nicht mondhellten Nächten vom Eigenthümer, zur Warnung der Vorübergehenden besonders beleuchtet, ansonst bei Uebertretung dieses Verbots die Strafe von 2 fl. zu erlegen ist.

Karlsruhe, den 26. April 1811.

Großherzogl. Stadttamt.

Graf von Wenzel Sternau.

Pachtanträge und Verleihungen.

Karlsruhe. [Logis.] In dem Hause des Herrn Grafen Alexander von Broussel in der Rittergasse sind 8 Zimmer nebst Küche, Keller, Waschhaus, Holzremise und auch auf Verlangen Stallung für 2 Pferde zu vermieten. Dieses bequeme Logis, wovon einige Zimmer ganz frisch tapezirt sind, kann sogleich oder auf den 23. July d. J. bezogen werden. Die Liebhaber wenden sich an unterzogenen

Oberhofmarschallensamt-Sekretär

E. F. Biegler,

in No. 25 in der Waldgasse.

Karlsruhe. [Logis.] In einer sehr angenehmen Gegend der Stadt ist im zweiten Stock ein Logis von 5 schönen Zimmern mit Küche, Keller, Holzremise, Waschhaus, Speisekammer auch sonstiger Bequemlichkeit mit oder ohne Stallung zu Pferden, und 2 Zimmer im untern Stock für einen ledigen Herrn mit oder ohne Meubel zu vermieten, und auf den 23. July d. J. zu beziehen. Das Comptoir dieses Blattes giebt nähere Auskunft.

Karlsruhe. [Logis.] In der Waldhorngasse bei Schmidmeister Müller ist der ganze obere Stock zu verleihen, und auf den 23. July d. J. zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] In der neuen Herrngasse No. 696. ist auf den 23. July d. J. das der Frau von Ulrichshausen gehörige Wohnhaus, bestehend in 13 Zimmern, Küche, 2 Speisekammern, Keller, 3 Kiemisen, Waschhaus, Stallung zu 2 Pferden und Garten hinter dem Haus zu vermieten. Die Lage davon ist in der Mitte der Straße, gegenüber der neuen katholischen Kirche. Das Nähere ist im Hause selbst zu erfahren.

Karlsruhe. [Logis.] In der neuen Stadt-Anlage ist für ledige Herren ein tapezirtes Zimmer mit oder ohne Meubel täglich zu beziehen. Auch kann nach Verlangen Kost gegeben werden. Das Comptoir dieses Blattes giebt nähere Auskunft.

Karlsruhe. [Logis.] In der Bähringerstraße bei Metzger Arleth ist im Hintergebäude ein Logis in 2 Zimmern, Kofen, Küche, Keller und Holzremise bestehend, zu verleihen, und auf den 23. July zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Schmidmeister Goldschmidt ist der obere Stock zu verleihen, und kann sogleich bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis.] Bei der Frau Werkmeister Arnoldin am Mühlburger Thor ist ein Logis von 4 Zimmern, 1 Küche, Keller und Holzremise zu verleihen, und auf den 23. July d. J. zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] In der langen Straße bei Hafnermeister Geisendorfer ist der dritte Stock von 7 Piecen nebst Küche, Speicherkammer, Theil am Keller und allen Bequemlichkeiten zu verleihen, und auf den 23. July d. J. zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] Beim Verwalter Reif in der Spitalstraße ist der dritte Stock, bestehend in 4 Zimmern und Alkov, wovon letzterer so wie 3 Zimmer tapezirt und heizbar sind, Holzremis, Keller, gemeinschaftlichem Waschhaus und Speicher, auch 2 heizbaren Mansartenzimmer, wenn es verlangt wird, zu verleihen, und auf den 23. July d. J. zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] In der langen Straße ist ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller zu verleihen, und auf den 23. July d. J. zu beziehen. Wo? erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

Karlsruhe. [Logis.] In der Zähringerstraße bei Abraham Seeligmann ist der obere Stock in 7 Zimmern, Alkov, Küche, Speicher und Speicherkammer, Keller, Waschhaus und Holzremis bestehend, zu verleihen, und auf den 23. July d. J. zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] In der Bäcker Heißen Behausung ist ein meublirtes Zimmer für einen ledigen Herrn zu verleihen, und kann sogleich bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis.] In der neuen Anlage in No. 512. ist der zweite und dritte Stock mit allen Bequemlichkeiten auf den 23. July zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] Beim Sergeant Argast in der neuen Anlage ist der zweite Stock zu vermieten, besteht aus 3 großen Zimmern, wovon 1 tapezirt und 2 heizbar sind, nebst Küche, Keller, Holzplatz, Speicher und Speicherkammer und andern Bequemlichkeiten, und kann sogleich oder auf den 23. July d. J. bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis.] In der neuen Adlergasse beim Stallbedienten Düre ist der zweite Stock zu verleihen, besteht in 6 Zimmern, Küche, Keller, Waschhaus und Holzremise, und auf den 23. July d. J. zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] Ein Logis von 3 tapezirten Zimmern nebst Küche, Keller, Speicher ist auf den 23. July zu beziehen, wo? erfährt man im Comptoir des Anzeigeblattes.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Christian Schnabel dem Welterner neben der reformirten Kirche ist der ganze obere Stock auf die lange Straße heraus, täglich zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] In der neuen Stadtanlage ist ein Logis, bestehend in 5 Zimmern, wovon 3 tapezirt und heizbar sind, nebst Küche, Keller, Speicher, Holzremis und Waschhaus zu vermieten, und kann täglich bezogen werden. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

Karlsruhe. [Logis.] In der Müppurer Straße im Sternen sind im dritten Stock 4 Piecen, Küche, Keller, und im vierten Stock 3 Piecen, Küche und Keller zu verleihen. Nach Verlangen kann auch Stalung abgegeben werden und ist auf den 23. July zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Kaminfeger Baus nächst dem Marktplatz neben Präzeptor Wagner ist im mittlern Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, wovon 3 tapezirt und heizbar sind, nebst Küche, Keller, Waschhaus, Holzremis und Speicher, und kann auf den 23. July bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis.] In der alten Kronengasse bei Drehermeister Holz ist hintenaus ein Logis auf den 23. July d. J. zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] In der langen Straße ist obenauf ein Logis für eine stille Haushaltung sogleich, oder auf den 23. July d. J. zu beziehen, wo? ist im Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

Dienst-Anträge.

Karlsruhe. [Ein Inzipient wird gesucht.] Ein Amt im Murgkreis ist gesonnen, einen Inzipienten anzunehmen, welcher täglich eintreten kann; diejenigen also, welche hiezu Lust und die nach der Verordnung nöthige Vorkenntnisse haben, können sich in Bälde entweder mündlich oder durch freie Briefe bei dem Herrn General-Registrator Doll in Karlsruhe melden, wo? ihnen das Nähere angegeben wird.

Kommerzial-Anzeigen.

Karlsruhe. [Lohn-Veränderung und Empfehlung.] Unterzogener benachrichtigt ein verehrliches Publikum, daß er aus dem Mechanikus Drechslerischen Hause weggezogen und nun in Kabinetschlosser Brühlmanns Behausung wohnt, er empfiehlt sich zugleich bestens.
Franz Weiß, Seifensieder.

Karlsruhe. [Verlohrne Kleidungsstücke.] Zwischen Muckenturm und Gernsbach ist eine Schachtel, worin 2 weiße Frauenkleider und ein kaonenes besinnlich, verlohren gegangen, der redliche Finder wird gebeten, entweder sie hier im Zähringerhof oder in Muckenturm im Hirsch, gegen ein gutes Douceur gefälligst abzugeben.

Fremde vom 23. bis 26. April.

in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Freyherr von Horn aus Heidelberg. Herr Medailleur Doehl aus Suhl. Sr. Excellenz Herr Graf von Tarant, General-Major. Herr Hofgerichtsrath Müller aus Heidelberg. Herr Baron von Berns aus Halle.